

PRESSEINFORMATION



27. Oktober 2019

„Juniorsportler des Jahres“ 2019 in der Sportstadt Düsseldorf ausgezeichnet – Ruderin Alexandra Förster gewinnt Wahl

17-jährige Junioren-Weltmeisterin im Ruder-Einer von Deutscher Sporthilfe und Deutscher Post mit dem wichtigsten Nachwuchspreis im deutschen Sport ausgezeichnet / Erstmals gewinnt eine Ruderin die Wahl in der Einzelwertung

Die 17-jährige Ruderin Alexandra Förster ist am Samstagabend von der Deutschen Sporthilfe und der Deutschen Post im Areal Böhler in der Sportstadt Düsseldorf als „Juniorsportler des Jahres“ 2019 ausgezeichnet worden. Rund 27.000 Sportfans hatten Alexandra Förster bei der öffentlichen Online-Wahl unter fünf Finalisten zum „Juniorsportler des Jahres“ 2019 gewählt. Damit ist Förster in der über 40-jährigen Geschichte dieser Auszeichnung die erste Ruderin, die in der Einzelwertung gekürt wird.

Bei der Junioren-Weltmeisterschaft 2019 in Tokio hatte Alexandra Förster in der Altersklasse U19 souverän den Titel gewonnen. Nach starken Auftritten im Vorlauf und im Halbfinale setzte sich das Ausnahmetalent auch im Finale direkt an die Spitze und ging mit einem Vorsprung von fast sieben Sekunden über die Ziellinie. Bereits im Winter hatte sich Försters überragende Form angedeutet, als sie bei den Indoor-Weltmeisterschaften, dem Rudern auf dem Ergometer, ebenfalls den U19-Titel gewinnen konnte. Alexandra Förster lebt und trainiert in Meschede (Sauerland) beim dort ansässigen Ruderclub. Neben den sportlichen Erfolgen hat Förster in diesem Jahr ihr Abitur mit einem Notendurchschnitt von 1,1 abgeschlossen und zum Wintersemester ein Studium zur Elektroingenieurin begonnen.

„Ein Blick auf die Liste der bisherigen Preisträger unterstreicht die besondere Bedeutung der Auszeichnung „Juniorsportler des Jahres“. Ein gutes Beispiel dafür ist Zehnkämpfer Niklas Kaul, der sich als Juniorsportler des Jahres 2017 vor wenigen Wochen zum jüngsten Weltmeister der Geschichte kürte“, hebt **Dr. Michael Ilgner, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Sporthilfe**, den Stellenwert dieses Preises für die ausgezeichneten Nachwuchsathleten hervor.

D.LIVE GmbH & Co. KG
Arena-Straße 1
40474 Düsseldorf
Germany

Tel.: +49 (0) 211 / 1598 - 12 00
Fax: +49 (0) 211 / 1598 - 12 12
www.d-live.de
info@d-live.de

Geschäftsführung der KG:
D.LIVE Management GmbH

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Helga Leibauer

Sitz der Gesellschaft
Düsseldorf

Amtsgericht Düsseldorf
HRA 15161

Steuer-Nr. 105/5904/2880
VAT-Nr. DE224573187

Bankverbindung:
Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN: DE24 3005 0110 0010 1762 46
BIC: DUSSEDDXXX

Geschäftsführung der GmbH
Michael Brill

Sitz der Gesellschaft (GmbH)
Düsseldorf

Amtsgericht Düsseldorf
HRB 42369

In der Mannschaftswertung wurden die Bahnradsportlerinnen ausgezeichnet, die im vergangenen Jahr in der Besetzung Lea Sophie Friedrich (19, Dassow), Emma Götz (19, Walschleben) und Alessa-Catriona Pröpster (18, Jungingen) den Titel im Teamsprint bei den Junioren-Weltmeisterschaften im schweizerischen Aigle gewonnen hatten. Paraleichtathlet Léon Schäfer (22, Bremen/Leverkusen) und die gehörlose Badmintonspielerin Finja Rosendahl (16, Mülheim a. d. Ruhr) wurden im Behinderten- und Gehörlosensport geehrt.

Verleihung in Kooperation mit der Sportstadt Düsseldorf

„Die Auszeichnung zum Juniorsportler des Jahres fand zum zweiten Mal bei uns in der Sportstadt Düsseldorf statt und ist die wichtigste im deutschen Nachwuchssport. Das ist eine große Ehre für uns. Ich glaube, dass die Veranstaltung perfekt zu uns passt, weil auch wir als Sportstadt unsere Nachwuchs-Sportler auf verschiedenen Ebenen fördern. Umso mehr freuen wir uns, dass die Veranstaltung auch 2020 wieder bei uns zu Gast sein wird“, **sagt Klaudia Zepuntke, Bürgermeisterin der Sportstadt Düsseldorf.**

Über die Verleihung „Juniorsportler des Jahres“

Die Deutsche Sporthilfe ehrt mit der höchsten Auszeichnung im deutschen Nachwuchssport seit über 40 Jahren herausragende sportliche Talente, von denen sich viele zu internationalen Größen ihrer Disziplin entwickelt haben. Zu den bisherigen Preisträgern gehören Persönlichkeiten wie Michael Groß (1981), Franziska van Almsick (1992), Timo Boll (1997), Maria Höfl-Riesch (2004), Magdalena Neuner (2007/2008), Laura Dahlmeier (2013) und Zehnkampf-Weltmeister Niklas Kaul (2017).

Die Auszeichnung der „Juniorsportler des Jahres“ wird unterstützt von dem Nationalen Förderer Deutsche Post AG als Partner der Juniorsportler und der Sportstadt Düsseldorf als Partner der Veranstaltung. Mercedes-Benz, ebenfalls Nationaler Förderer der Deutschen Sporthilfe, stellt für die Gäste den exklusiven Fahrservice.



Ihre Ansprechpartner für weitere Fragen:

Stiftung Deutsche Sporthilfe

Jens kleine Brörmann – Manager Kommunikation

T +49 (0)69 / 678 03 - 512

E-Mail: jens.brörmann@sporthilfe.de

D.LIVE GmbH & Co. KG

Marcel Ortmanns – Manager Public Relations Sports

T +49 (0)211 / 15 98 – 16 16

E-Mail: presse@d-live.de

www.d-live.de